Mit freundlichem Gruss

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **97 (1971)**

Heft 30

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Sie sind ein
dipl. Werbeassistent SRV
und haben Freude
am menschlichen Kontakt.
Wir sind eine Annoncenagentur
und würden uns freuen,
deshalb mit Ihnen in Kontakt zu kommen.

Sie werden vor allem mit Fachleuten aus der Werbung unterhandeln. Und dabei nicht nur Ihr Berufswissen anwenden können, sondern auch viel Neues dazulernen. So arbeiten Sie zwar für ein gutes, Ihren Leistungen entsprechendes Salär. Aber auch für eine berufliche Zukunft mit vielen Aufstiegsmöglichkeiten.
Als Gruppenchef führen Sie ein kleines Team, das Ihnen bei der Lösung vielseitiger Koordinations- und Organisationsaufgaben zur Seite steht. Wenn Sie zwischen 25 und 30 Jahren alt sind, Verhandlungsgeschick und Teamgeist mitbringen, dann freut sich unser Herr Wihler auf Ihren Anruf.

Publicitas AG, Bahnhofstrasse 39, 8021 Zürich
Tel. 01/27 28 10, intern 75

Us em Innerrhoder Witztröckli

Wo uf em Richtplatz z Appezöll emol grad zwee of en Pätsch om de Chopf cho sönd, hets schulig pudled ond gschneit. Dezue ani isch au no e Chölti gsee, as en jede Hond z vebaame gsee ischt. Enn vo dene zweene het zom andere gsäät: «Me hend etzt doch s mönscht Wetter verwütscht of ösem letschte Gang!» De ander aber het gmeent: «I woor gad nüd joomere; mer wend die joomere loh, wo bi dem Lompewetter wider hee mönd!»

Hannjok

Mit freundlichem Gruß

Früher haben
die Studenten
mit Erfolg
das Bier studiert.
Heute wird ein
gleiches Spielchen
mit der Politik probiert.
Laßt doch denen,
die nicht schaffen
ihren frisch und
frohen Plausch,
denn das große
Glück der Jugend
ist und bleibt
ein toller Rausch!

Max Mumenthaler

HOTEL GUARDA
MEISSER Telephon 084 / 9 21 32
Ruhe und Erholung abseits der Hauptstraße.
Günstige Nachsaisonpreise.
Offen bis ca. 18. Oktober 1971

IM HAUS DER KLEINEN FESTE
Boss-Bar Winterthur
Trübli
Rötisserie
am Neumarkt Hans Grimm-Bürgin Telefon 22 55 36

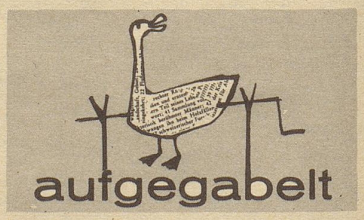
Davos
JAKOBSHORN

Rössli-Rädli
nur im Hotel Rössli Flawil
vorzüglich

Ein Erlebnis von seltener Schönheit: Mit der Luftseilbahn zum
Diablerets-Gletscher
dem einzigartigen Aussichtsbalkon auf 3000 m ü. M. Talstation: **Reusch** bei Gstaad.
Tel. (030) 5 10 98

Ein nervöser Magen
kann oft überschüssige Säure produzieren und Sie mit Schmerzen quälen.
Halten Sie einfach immer einige Rennie Verdauungspastillen griffbereit. Diese machen überschüssige Säure unschädlich und sind verdauungsfördernd. Rennie Pastillen beruhigen Ihren Magen. In Apotheken und Drogerien.
nimm zwei
Rennie
PASTILLEN

Schweizerische Gilde etablierter Köche
GILDE
Wahrzeichen einer gepflegten Küche – Symbol gediegener Gastlichkeit!



Die Leute hören nicht mehr so recht hin, wenn man ihnen mit den alten Wahrheiten von der Unübertrefflichkeit des eidgenössischen Geistes kommt. Traurig genug: sie wollen es nicht mehr hören, daß wir die Größten sind. Der Patriotismus, diese monstrüseste Girlande der menschlichen Seele, ist aus der Mode gekommen, und darum ist es Mode geworden, eine Augustrede mit der Versicherung zu beginnen, daß man nicht daran denkt, eine Augustrede zu halten ...

Roman Brodmann